

Monika Dubiés Stiftung

Mit 83 Jahren ein Zeichen setzen: Prof. Monika Dubiés gründet eigene Stiftung unter dem Dach der Röder-Stiftung

Frau Prof. Dubiés blickt auf ein erfülltes Leben zurück – als Mutter, als Psychotherapeutin und mit vielfältigem ehrenamtlichem Engagement. Im Wissen darum, wie viel Glück sie im Leben erfahren durfte, war es ihr immer ein persönliches Anliegen, mit anderen zu teilen und entsprechend auch zu spenden.

Mit 83 Jahren hat sie nun beschlossen, einen größeren Betrag einem gemeinnützigen Zweck zukommen zu lassen. Ihr Wunsch ist eine nachhaltige Investition in lokale soziale Projekte, die ihr persönlich am Herzen liegen. Dabei sind ihr zwei Dinge wichtig: solange sie kann, möchte sie selbst mitwirken, Einfluss nehmen und ihre professionellen wie persönlichen Erfahrungen aktiv einbringen - sie möchte aber keinen administrativen Apparat einer Stiftung aufbauen müssen.

Auf der Suche nach dem passenden Rahmen für ihr Vorhaben wurde Frau Prof. Dubiés über eine Internetrecherche auf die Hildegard und Horst Röder-Stiftung aufmerksam – und wurde fündig. Schnell zeigte sich: Hier passt es nicht nur menschlich und inhaltlich, sondern vor allem auch der Rahmen, den man ihr bietet, ist stimmig.

Mit ihrer Zustiftung sichert sie eine **langfristige Investition in die gemeinnützigen, satzungsgemäß definierten Stiftungsprojekte für unverschuldet in Not geratene Menschen in der Metropolregion Hamburg**. Gleichzeitig eröffnet ihr das Label der „Monika Dubiés Stiftung unter dem Dach der Röder-Stiftung" die **Möglichkeit, sich mit ihrem eigenen Namen und ihrer Persönlichkeit einzubringen**: um eigene Projekte umzusetzen oder um im Kreis von Freunden und Bekannten weiteres Fundraising betreiben zu können.

Nach der Vertragsunterzeichnung im Frühjahr 2026 ging es auch direkt an die Entwicklung erster Projektkonzepte. Zeit verlieren möchte Frau Prof. Dubiés nämlich nicht – schließlich hat sie noch viel vor!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Prof. Dubiés für ihr Vertrauen, ihre wertvollen Ideen und Anregungen und ihren ansteckenden Elan und freuen uns auf viele gemeinsame Projekte für bedürftige Menschen in unserer Stadt.



Mein Credo:
Ich möchte emotionales und finanzielles Leid lindern.
Denn keiner ist so arm, dass er nichts geben könnte und keiner ist so reich, dass er nichts empfangen müsste - zum Beispiel an emotionaler Nähe, Beistand, oder Verständnis.

Prof. Monika Dubiés

Die Stiftung

Die Monika Dubiés Stiftung ist ein **Stiftungsfonds** unter dem Dach der Röder-Stiftung. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO, gemäß der satzungsmäßigen Zwecke der Hildegard und Horst Röder-Stiftung.

Ihre Schwerpunktthemen sind:

- regelmäßige Mittagstische und Kaffeetafeln in verschiedenen Stadtteilen Hamburgs
- altersgerechte Ausflüge in und um Hamburg
- gemeinschaftliche Spaziergänge und Besuchstage
- Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen
- aber auch Einzelfallhilfe, wenn Dinge benötigt werden und das Einkommen nicht reicht

Sie denken ebenfalls über eine Zustiftung nach?

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und zeigen Ihnen Ihre Möglichkeiten innerhalb der Hildegard und Horst Röder-Stiftung auf.

Telefon: 040 - 553 64 19 oder Mail an info@roeder-stiftung.de.

MONIKA DUBIÉS
STIFTUNG
unter dem Dach der RÖDER-STIFTUNG

Jeder Euro zählt!

Wenn auch Sie sich für diese Themen im Großraum Hamburg einsetzen möchten, können Sie unsere tatkräftigen Projekte gerne mit einer Spende unterstützen:

Kontoverbindung bei der V-Bank:
DE 31 700 12300 61264 06004

Kontakt

MONIKA DUBIÉS STIFTUNG
Prof. Monika Dubiés
c/o RÖDER-Stiftung
Weg beim Jäger 149
22453 Hamburg
Tel: +49 40-553 64 19
Mob: +49 173-20 40 880
Mail: dubies-stiftung@roeder-stiftung.de